

Den Sinn des Lebens erkennen – Wofür schlägt mein Herz? Wieso bin ich auf der Welt? Was ist meine Aufgabe? Meine Träume erkennen und leben

Wer von Ihnen hat es sich noch nicht gefragt: Wofür bin ich da? Was möchte ich im Leben bewirken, erreichen? Was ist meine Aufgabe in dieser Welt?

Und wer von Ihnen hat eine Antwort und kann jeden Tag danach handeln?

Ich selber habe viel daran gearbeitet mit verschiedenen Methoden, und dann empfahl mir meine Freundin das Buch: „The big five for live“ von John Strelecky. Da war es so wunderschön auf den Punkt gebracht und gleichzeitig so einfach. Die Vorstellung, dass es für jeden einzelnen Menschen einen Grund dafür gibt, am Leben zu sein, dass die Existenz jedes Menschen einen bestimmten Sinn hat, entsprach ja auch meiner Vorstellung.

Und dass es eine bestimmte Anzahl an Dingen gibt (hier fünf), die wir tun, sehen oder erleben möchten, bevor wir sterben – und diese fünf Herzensangelegenheiten das Leben zum Erfolg machen – weil sie zu dem Sinn passen, auch das begeisterte mich. Und es ist für jeden Menschen von höchster Bedeutung, das zu tun, was er oder sie möchte, solange es noch möglich ist.

Schließlich fand ich heraus, dass es sogar ein Seminar dazu gibt und habe es in Österreich besucht und es waren auch sehr tief wirkende und schöne Tage. Nun ist einer meiner Big five – Menschen dazu zu verhelfen – ihren Lebenssinn zu finden. Es gibt viele Methoden, die eigenen Träume in einem Seminar zu finden um diese dann zu verwirklichen. Ich habe diese aus meinem eigenen Repertoire nun kombiniert zu meinem eigenen Seminar ‚Herzenstraum-Seminar‘, welches eben als Grundidee das Buch von John Strelecky hat. Diese Kombination führt jeden und jede im Seminar mit viel Herz und sanfter Begleitung dahin – jeden Tag in Zukunft dann so leben, dass er für sie oder ihn ein sogenannter Museumstag wird.

Ausgangspunkt:

Ausgangspunkt für dieses Seminar ist also das Buch: „The big five for live“ von John Strelecky.

Hier ein Auszug:

„Als ich einmal eine Konferenz in Orlando in Florida besuchte, fuhr ich ein bisschen herum und entdeckte ein kleines historisches Museum in einem Ort namens Winter Garden. Das ganze Museum hatte wahrscheinlich nicht mehr als 100 Quadratmeter, aber es war voller Bilder von Leuten, die etwas mit der Stadt zu tun hatten. Außerdem konnte man zahlreiche Geschichten über diese Menschen nachlesen und die Ereignisse, die sich in den letzten 150 Jahren in der Stadt zugetragen hatten. Als ich durch das Museum schlenderte, schoss mir plötzlich ein Gedanke durch den Kopf.

Was wäre, wenn jeder Tag unseres Lebens katalogisiert würde? Unsere Gefühle, die Menschen, mit denen wir zu tun haben, die Dinge, mit denen wir unsere Zeit bringen? Und wenn man am Ende unseres Lebens ein Museum errichtet würde, in dem genau zu sehen wäre, wie wir unser Leben verbracht haben?“

(...) „Stellen Sie sich einmal Folgendes vor, (...): Wenn wir 80 Prozent unserer Zeit mit einem Job verbrächten, der uns nicht gefällt, dann wären auch 80 Prozent des Museums genau damit gefüllt. Man würde Bilder und Zitate sowie kurze Videofilme sehen, die Szenen verschiedener unglücklicher Momente zeigen. Wenn wir zu 90 Prozent der Menschen, mit denen wir zu tun haben, freundlich wären, würde man genau das in dem Museum zeigen. Aber wenn wir ständig wütend und ungehalten wären oder 90 Prozent der Menschen in unserem Umfeld anschreien würden, könnte man auch das sehen. Alles wäre mit Fotos, kurzen Videoclips und Hörbeiträgen dokumentiert.

Wenn wir gerne in der Natur unterwegs wären, am liebsten viel Zeit mit unseren Kindern oder Freunden verbrächte, wenn wir das Leben gerne mit unserem Partner genießen würden, aber all dem nur zwei Prozent unseres Museums damit gefüllt – so sehr wir uns auch etwas anderes wünschen würden. Wahrscheinlich gäbe es dazu nur ein paar eingerahmte Bilder am Ende des langen Flurs zu sehen.

Stellen Sie sich vor, wie es wäre, am Ende unseres Lebens durch das Museum zu gehen. Die Videos zu sehen, die Tondokumente zu hören und die Bilder zu betrachten. Wie würden wir uns dabei fühlen? Wie würden wir uns fühlen, wenn wir wüssten, dass uns das Museum für immer so zeigen würde, wie man sich an uns erinnert? Alle Besucher würden uns genauso kennenlernen, wie wir tatsächlich waren. Die Erinnerung an uns würde nicht auf dem Leben basieren, das wir uns eigentlich erträumt hatten, sondern darauf, wie wir tatsächlich gelebt haben.

Stellen Sie sich vor, der Himmel oder das Jenseits oder wie auch immer wir uns das Leben nach dem Tod vorstellen, sähe so aus, dass wir auf ewig als Führer in unserem eigenen Museum unterwegs wären.“ (...)

Also: „Lebe jeden Tag so, als würde er ein Teil deines Lebensmuseums werden.“

Was sind Deine Big Five for Live?

„Im zweiten Buch geht es in einer der zentralen Lehren von Ma Ma Gombe darum, die eigenen Big Five for Life zu erkennen. Wenn Menschen nach Afrika fahren und dort eine Safari machen, dann sprechen die Ranger und Safarileiter immer von den afrikanischen „Big Five“. Das sind die fünf Tierarten, die jeder gerne sehen möchte.“

„Welche sind das?“ „Löwe, Leopard, Rhinozeros, Elefant und der afrikanische Büffel. Die Menschen messen den Erfolg ihrer Safari daran, wie viele der Big Five sie gesehen haben. Wenn sie drei der fünf Tierarten sehen, ist es für sie eine durchschnittliche Safari, vier Tierarten sehen, ist schon ziemlich gut und fünf sind ein voller Erfolg.

Ma Ma Gombe erklärt ihrem jungen Begleiter, dass wir alle selbst definieren können, was wir unter Erfolg verstehen, indem wir unsere eigenen Big Five erkennen. Es sind die fünf Dinge, die wir tun, sehen oder erleben möchten, bevor wir sterben. Wenn wir diese fünf Dinge vor unserem Tod getan, gesehen oder erlebt haben, können wir am Ende unseres Lebens zurückblicken und zu uns selbst sagen, dass wir unsere Big Five for Life verwirklicht haben und unser Leben daher erfolgreich war. Denn wir haben – und das ist die zentrale Botschaft – unseren Erfolg selbst definiert.“

Das Seminar – Erkenne Dich selbst und lebe Deine Herzensträume:

Das Seminar wird Sie auf Ihre Reise zu sich selbst begleiten. Wie es schon beim Eingang vom Orakel von Delphi steht, geht es darum, sich selbst zu erkennen. Sie werden ausgehend von dem Lebensskript nach der Transaktionsanalyse tief in die Kindheit eintauchen und Ihre unbewussten Bedürfnisse und unerfüllten Sehnsüchte an die Oberfläche ins hier und jetzt holen und anfangen, sich Ihr Lebensskript für die Zukunft zu schreiben, zu dem, was Ihnen am Herzen liegt.

Ebenfalls werden wir ihre fünf Grundtalente mit Hilfe des Gallup Stärkenfinders – die Sie bereits zu Hause über das Internet entdeckt haben werden – analysieren und in ihrer Bedeutung für die eigenen „Big five“ untersuchen. Mahatma Gandhi hat schon gesagt: *„Wenn wir an unsere Stärke glauben, so werden wir täglich stärker.“* Die Talente, die hier entdeckt werden, helfen uns unsere Stärken zu leben und unsere Energie richtig einzusetzen um uns weiterzuentwickeln genau nach dem, was in uns steckt.

Ein weiteres wesentliches Element wird die Werteanalyse sein, mit der ich schon seit mehr als 20 Jahren arbeite – und mit Hilfe unserer wichtigsten Werte kommen wir auch unseren Herzensanliegen und unserer Lebensaufgabe immer näher.

Um mögliche Ängste auf dem Weg dahin nicht auszublenden, sondern wahrzunehmen, werden wir die Übung „Was würdest Du tun, wenn ...?“ durchführen. Diese wird uns einmal in die Richtung von scheinbar Unmöglichem führen und wir können uns dann auch vorstellen, dass dies Wirklichkeit wird – und gleichzeitig wird der andere Teil dieser Übung uns unsere Ängste vor Augen führen und damit unsere Hindernisse – damit diese uns nicht bei Umsetzung später davon abhalten, unsere Lebensträume zu verwirklichen.

Eine besonders schöne Zweier-Übung im Seminar wird diejenige sein, bei welcher es immer wieder um die Frage geht: „Wofür schlägt Dein Herz?“ Hier ist immer wieder erstaunlich, welche Antworten aus der Tiefe auftauchen werden, die Sie überraschen werden.

Eine Visionen-Vernissage wird uns in unser Museum der Zukunft eintauchen lassen, eine Methode, die alleine schon immer sehr wirksam ist und mit der Zukunft manifestiert wird.

Darüber hinaus wird es während dieser Tage immer wieder überraschende und berührende Erlebnisse und AHA-Momente geben, die durch Emotionen verstärkt und gebunden werden.

Und wenn Sie dann Ihre Herzensträume gefunden haben, werden diese in den Alltag gebracht werden. Sie werden sich fragen, wie Sie sich immer wieder neue Museumsmomente erschaffen können, was Sie jeden Tag dafür tun können, Ihre Herzensangelegenheiten zu leben.

Dafür werden Sie auch nach möglichen „Wer´s“ für Ihr Leben mit ihren Herzensträumen und nach Ihrer Lebensaufgabe Ausschau halten, damit Sie auch in die Umsetzung, ins TUN kommen. Denn, wie auch John Strelecky sagt: „Wenn man etwas Neues erreichen will, wendet man sich am besten an Leute, die das, was man

selbst tun, sehen oder erleben möchte, bereits getan, gesehen oder erlebt haben – oder zumindest Ähnliches.“

Und damit verbunden wird es noch ein Talimpopo geben: *«Ein ‚Talimpopo‘ ist ein Fest. Man feiert, dass sich jemand gezielt seinen ‚Big Five for Life‘ widmet. Und es ist ein schneller Weg, um seine ‚Wers‘ zu finden.»* John P. Strelecky in „Safari des Lebens“

Und jetzt überlegen Sie mal bitte, wie erfolgreich Sie bislang waren ohne unbedingt gezielt ihren Lebenszweck zu verfolgen. An dieser Stelle können Sie sich auch folgende Frage beantworten: Wenn Sie bislang selbst bei den Sachen, die Ihnen nicht so wichtig gewesen sind, erfolgreich sind, wie enorm erfolgreich wären Sie dann bei den Angelegenheiten, die Sie wirklich begeistern?

Nach dem Seminar können Sie sich bei allem was Sie tun dann immer wieder fragen - wie passt das zu meiner Lebensaufgabe – was hat das mit meinen Herzensträumen zu tun? Diese sind der Kompass der Sie ab sofort steuert und begleitet – verbunden mit der Idee der „Wer’s“ und der Manifestation durch die Visionen Vernissage werden Sie sehen, wie leicht und quasi wie von selbst Sie ab sofort Ihre Erfüllung leben können.

*„Erwecke deine Seele in Richtung Abenteuer;
Halte nichts zurück, lerne, im Risiko Leichtigkeit zu finden.
Bald wirst du in einem neuen Rhythmus zu Hause sein,
weil deine Seele die Welterspürt, die dich erwartet.“*

John O’Donohue



Der Rahmen für Ihr Seminar

Ihr Seminar findet jeweils 5 halbe Tage statt vom 27. Mai bis 01. Juni 2018. Die Anreise ist für den 26. Mai gedacht und die Abreise am 02. Juni. Gerne können Sie auch vorher anreisen und länger bleiben. Am 30. Mai haben Sie den ganzen Tag zur freien Verfügung.

Wir starten an den Seminartagen jeweils um 9.00 Uhr und enden gegen 14.00 Uhr.



Ihre Investition in sich und diese Seminarwoche um sich selbst und Ihre Herzensträume zu entdecken beträgt pro Seminartag 120 Euro, d.h. für die fünf Tage Seminar 600 Euro netto, zzgl. MwSt. sind es dann **714,00 Euro**.

Das Hotel – Grupotel Montecarlo – ein 4 Sterne Hotel mit excellenter Küche - konnte ich für Sie zu einem Freundschaftspreis organisieren für **399 Euro** für ein großes Doppelzimmer mit Meerblick und Halbpension in Einzelbelegung. Dazu kommt noch ein Transfer von **ca. 40 Euro** pro Person per Fahrt oder ein Mietwagen als Alternative (der dort nicht nötig ist – doch möglich) .



Das Hotel hat Wellness Möglichkeit und Pool (auch Innenpool) und liegt in Can Picafort. Es liegt in einer Nebenstraße und ist nur 300 Meter vom weißen Sand des Playa de Ca'n Picafort entfernt. Gleichzeitig sind dort auch direkt wunderbare

Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, dennoch liegt es nicht inmitten des Trubels. Die Bucht von Alcudia und Alcudia sind ca. 10 km entfernt.



Ruhe und Action – beides ist möglich - sowie auch wunderbare Naturerlebnisse. Gerne kann ich auch noch einen Spezialausflug auf Wunsch für die Gruppe organisieren (Catamaran nur für uns – Segelschiff oder sogar Helikopterflug) – das hängt von Ihnen als Teilnehmerin ab.





Für den Flug können Sie zurzeit ca. **300 Euro** rechnen ab Saarbrücken und ihn über <https://www.tuifly.com/de/flug-saarbruecken-scn-mallorca-pmi> buchen.

Die **Anmeldung und Hotelbuchung** erfolgt an das BREDEBUSCH-Institut für Kommunikation und Kompetenz – über die Anlage oder eine vergleichbare Mail. (info@bredebusch-institut.de oder 0179/5455966). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und Rechnung. Wer länger bleiben möchte, kann das ebenfalls mitteilen und auch das organisieren wir für Sie mit dem Hotel.



Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den Seminar:

„Den Sinn des Lebens erkennen – Wofür schlägt mein Herz? Wieso bin ich auf der Welt? Was ist meine Aufgabe? Meine Träume erkennen und leben“

vom 27.5.-1.6.2018 in Mallorca (s. Seminarbeschreibung) an.

Der Seminarpreis beträgt pro Person 600 Euro zzgl MwSt.=**714 €**

Der Hotelpreis beträgt pro Person im Doppelzimmer
mit Meerblick bei Einzelnutzung **= 399 €**

Ich würde gerne noch weitere Tage dort verlängern bzw. früher anreisen.

Ich wünsche einen/ein

Transfer

Rechnungsadresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Tel:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift